

neue Bremsen für Touareg

Beitrag von „maro62“ vom 12. Dezember 2016 um 21:04

Hallo zusammen. Bei meinem V6 3.0 ging die Bremsbeläge überprüfen Lampe an. War heute bei VW und laut Aussage Serviceannahme wären neue Scheiben und Beläge fällig. Dafür wollen die ca. 1800€ 😞.

ATU hat gerade eine Aktion für 300€ pro Axe, also zusammen 600€. Im schlimmsten Fall würde es sich auf 900€ erhöhen, da es da ein paar Ausschlüsse gibt aber das wäre der schlimmste Fall. Kann man das machen? Gibts da von euch Erfahrungen, bzw. könnt ihr mir jemanden in München/bzw. in der Nähe empfehlen wo man den Bremsentausch guten Gewissens zum fairen Preis (ich denke um die 1000€ komplett sollten Realistisch sein) erledigen lassen kann? Vielen Dank für eure Hilfe 😊👍

Beitrag von „mark1“ vom 12. Dezember 2016 um 23:40

Die Hinterachse habe ich gerade selber komplett neu gemacht (V10/2008), die Ersatzteile kosten Original Brembo! ca. 250 Euro, der Rest war Handarbeit. Die Scheiben haben bei mir ca. 150Tkm gehalten, VW wollte die bei der 120Tkm Inspektion schon wechseln (Zitat: "sind nahe am Verschleissmass", Kosten bei VW: 1200 EUR, Arbeit 1000 EUR)), ich habe nachgemessen und hatte ca. noch 20% Reserve...

Tip: Bremsscheibe mal anschauen auf Riefen und ungleichmäßigen Verschleiss, nachmessen und die VW Aussage "verifizieren",- "es muss alles neu" ist für VW am Einfachsten UND steigert den Umsatz am Meisten...

Wenn die Scheibe gut aussieht UND noch breiter ist als das Verschleissmass, zunächst nur frische Bremsbeläge draufmachen und die Scheiben beim nächsten Mal wechseln. Für die Abschätzung braucht man etwas Erfahrung oder jemanden, der sich damit auskennt- bitte keine unkalkulierbaren Risiken eingehen!!

Das Ganze ist bei der Vorderachse natürlich etwas heikler, da sie viel schneller verschleisst (bei mir ca. 60TKM pro Scheibensatz).

Zum Thema Arbeitsaufwand: Nachdem die Räder runter sind, braucht es zum Wechsel der Beläge genau 1 Schraube/Bolzen zu lösen, für den Wechsel der Scheiben 2 weitere Schrauben für den Bremssattel (zugegebenermaßen heikel..) und eine kleine Vielzahnschraube für die Zentrierung der Bremsscheibe. Der "nur" Belagwechsel an der Vorderachse dauert bei mir keine Stunde (beide Seiten, zu Hause/ nur mit Wagenheber).

Das ATU Angebot ist insofern immer noch mit Margen-Reserve zu sehen, obwohl schon dramatisch günstiger als bei VW, hier einfach auf Original(OEM)-Ersatzteile achten (=vom Originalhersteller ATE/Brembo, natürlich ohne VW Logo)

Gruss
Mark

Beitrag von „maro62“ vom 13. Dezember 2016 um 12:07

Danke für die Infos Mark1,

das mit dem selbst Schrauben ist bei mir leider nicht möglich. Habe jetzt ein Angebot mit Brembo Bremsen über komplett 1300 Euro bekommen. Sind anscheinend vorne Scheiben mit gegendrehender Richtung für die schon pro Stück 160 Euro aufgerufen werden. Das gesamte Material schlägt

da schon mit ca 700 Euro zu Buche. Das ist zumindest wesentlich fairer als 1800 die VW aufruft...👍.

Beitrag von „mark1“ vom 13. Dezember 2016 um 14:40

Selber schrauben wollte ich damit auch nicht empfehlen...

Aber prüfen ob es überhaupt notwendig ist - verstehe ich das richtig vorne + hinten? (der Schleifkontakt hat ja auch nur an einem Rad angezeigt..) und was die marktgängigen Ersatzteilpreise sind. Anbei ein Link (für meinen V10), vergleichbare von akkreditierten Ersatzteihändlern findet man genügend:

<http://www.autoersatzteile.de/bremsscheiben/...?brand%5B%5D=65>

Such mal nach Deinem Modell- würde mich wundern, wenn Deine Scheiben deutlich teurer sein sollten

Schreib doch mal Dein Modell/Baujahr/Laufleistung/ wie oft Scheiben gewechselt

Gruss
Mark

Beitrag von „Hannes H.“ vom 13. Dezember 2016 um 17:43

[Zitat von maro62](#)

ATU hat gerade eine Aktion für 300€ pro Axe, also zusammen 600€. Im schlimmsten Fall würde es sich auf 900€ erhöhen, da es da ein paar Ausschlüsse gibt aber das wäre der schlimmste Fall.

Was ist bei 600 EUR alles inkludiert? Sind da nur die Beläge zum Tausch vorgesehen, oder auch die Scheiben? Und was wäre der schlimmste Fall mit 900 EUR? Es gibt ja nicht viel mehr wie Beläge, Verschleißindikatoren, Scheiben und Kleinmaterial (wie Schrauben, Fett...).

MfG

Hannes

Beitrag von „donadi“ vom 14. Dezember 2016 um 15:28

Wenn du schon dabei bist - der V6TDI mit der 4 Kolben Anlage vorne und der 2 Kolben Anlage hinten hat ein Thema mit seinen Bremszylindern. Die werden gerne mal fest.

Untersuche ob die Bremsbeläge links und rechts der Brems Scheibe gleichmäßig abgefahren sind. Bei mir hing ein Kolben hinren rechts, innenseite. Der Verschleißindikator hat dann auch genau dort ausgelöst.

Beitrag von „maro62“ vom 15. Dezember 2016 um 16:03

Scheiben und Beläge komplett sind da dabei. Es gibt ein paar ausschlüsse bei dieser Aktion. Etwa elektr. Bremssysteme. Falls das der Fall wäre erhöhte sich der Preis auf 900€.

[Zitat von Hannes H.](#)

Was ist bei 600 EUR alles inkludiert? Sind da nur die Beläge zum Tausch vorgesehen, oder auch die Scheiben? Und was wäre der schlimmste Fall mit 900 EUR? Es gibt ja nicht viel mehr wie Beläge, Verschleißindikatoren, Scheiben und Kleinmaterial (wie Schrauben, Fett...).

MfG

Hannes

Beitrag von „donadi“ vom 15. Dezember 2016 um 18:01

Schau mal hier rein:

<https://www.touareg-freunde.de/showthread.php...ll=1#post274633>

Mir wird es irgendwie immer komisch wenn ATU was anfasst.....

Vielleicht kannst du dir zumindest original Teile besorgen, in dem Post sind die Teilenummern, sofern du die gleiche Bremse hast wie ich.

Beitrag von „Hannes H.“ vom 15. Dezember 2016 um 18:59

[Zitat von maro62](#)

Es gibt ein paar ausschlüsse bei dieser Aktion. Etwa elektr. Bremssysteme. Falls das der Fall wäre erhöhte sich der Preis auf 900€.

Der T1 hat keine elektrische Parkbremse, falls man sowas bei ATU als elektr. Bremssystem versteht. Sollten die Kolben stecken und damit auch die Bremssättel zum Tauschen sein, dann wirst du mit 900 EUR niemals auskommen.

MfG

Hannes